



GRÜNE FRAKTION IM KREISTAG LUDWIGSLUST-PARCHIM |
LANGE STRASSE 72 | 19370 PARCHIM

Der Präsident des Kreistags
Ludwigslust-Parchim
Herr Olaf Steinberg
Putlitzer Straße 25
19370 Parchim
-per Mail-

Parchim, 08.12.22

Änderungsantrag zum Haushalt 2023, Vorlagennummer III-2022/4362 „Klimaschutz im Landkreis Ludwigslust-Parchim sichtbar machen.“

Der Kreistag möge beschließen:

Der Haushaltsplanentwurf der Verwaltung wird wie folgt geändert:

- a) Im Teilhaushalt 64 (Metropolregion, Innovation und Projekte) wird das wesentliche Produkt 571040600 „Klimaschutz im Landkreis LUP“ eingerichtet.
- b) Die für die Stellen Klimaschutzkoordinator/in und Energiemanagement berücksichtigten Personalaufwendungen und -Auszahlungen werden von dem Produkt 571040000 auf das Produkt 571040600 verschoben. Analog gilt dies für Erträge/Einzahlungen.
- c) Das wesentliche Produkt wird mit der Maßgabe festgelegt, feste Ziele zur Energieeinsparung, der Treibhausgasreduktion, der Abfallreduktion und der Erhöhung des Anteils an selbst produziertem erneuerbaren Strom ab 2023 zu definieren, so wie es auch schon im Kreisentwicklungskonzept 2017 beschlossen wurde. Folgende Kennzahlen sollen beginnend im Jahr 2023 mit Wirkung für die Haushaltsplanaufstellung 2024 im wesentlichen Produkt erfasst und jährlich evaluiert werden.

-Stromverbrauch gesamt in kWh

-Stromverbrauch für Elektromobilität in kWh

-Stromverbrauch zum Betrieb von Wärmepumpen in kWh

-Stromverbrauch bereinigt um den Verbrauch für Elektromobilität und Wärmepumpen in kWh

-Installierte Leistung Photovoltaik in Kilowatt

-Eigene Stromerzeugung aus PV in kWh



- Gasverbrauch in Kubikmeter
- davon Biogas in Kubikmeter
- Anzahl kreislich genutzter Fahrzeuge
- Anzahl kreislich genutzter Fahrzeuge mit Elektroantrieb
- Abfallmenge der Kreisverwaltung in t
- Verbrauch fossile Kraftstoffe ohne VLP in Litern
- CO₂-Ausstoß kreisliche Fahrzeuge in t
- Anzahl Homeoffice-Arbeitsplätze

Ziel für das Jahr 2023 ist es, das organisatorisch arbeitsfähig zu gestalten.

d) Das Produkt wird mit der Verfügungsbefugnis für Sachkosten in Höhe von 15.000 € im Teilhaushalt 42 Bildung, kreisliche Schulen und Sport im Rahmen des Gesamtbudgets und der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Teilhaushalt ausgestaltet. Diese Mittel sollen für thematisch passende Bildungsmaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit sowie konkrete Verbesserungsmaßnahmen an Schulen verwendet werden können.

Begründung:

Bereits auf seiner Sitzung vom 17.12.2019 hat der Kreistag mit der Vorlage III-2019/0342-2 die Verwaltung beauftragt, durch den Fachdienst 10 eine Übersicht über alle relevanten Daten der kreislichen Gebäude in Bezug auf die Energieeffizienz zu erarbeiten und einen Maßnahmenkatalog zur energetischen Optimierung und jährlich aktualisierte Daten und Einsparungen vorzulegen. Die rein monetäre Betrachtung im Haushalt von Ausgaben für Energie ist insofern nicht zielführend, da die Verbräuche nicht abgebildet werden und somit eine Steuerungsfunktion zur Senkung des Energieverbrauchs nicht möglich ist. Außerdem kann bei den aktuellen starken Preisentwicklungen nicht nachvollzogen werden, ob Energie eingespart wurde oder nicht. Die Kennzahlen sollen dem Kreistag helfen einen besseren Überblick über die Verbräuche zu bekommen. Die Reduktionsziele ergeben sich aus dem Kreisentwicklungskonzept und müssten im Vollzug des Haushaltes 2023 konkretisiert werden:

- Berücksichtigung von Energieeffizienz beim Kauf von Fahrzeugen für den Fuhrpark des Landkreises
- Umstellung des Fuhrparks der Kreisverwaltung auf Elektromobilität
- Unterstützung von Solaranlagen und Energiemonitoring für öffentliche Gebäude



- Strukturen für Verkehrsreduzierung, wie Home-Office und Bürgerbüros, auf allen Ebenen unterstützen
- Unterstützung energetisch selbstversorgter kreiseigener Gebäude, Kommunen und Gewerbestandorte
- Einführung eines verursachergerechten Abfallerfassungs- und -gebührensystems
- Beteiligung an der Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts Westmecklenburg mit auf den Landkreis heruntergebrochenen Zielvorgaben des integrierten Klimaschutzkonzepts für Westmecklenburg: Reduzierung der CO₂ -Emissionen in Westmecklenburg von 1990 bis 2030 um 55 %
- Praktische Umsetzung des regionalen Energiekonzepts Westmecklenburg als Orientierungsrahmen für die Reaktion auf den Klimawandel und die Beschleunigung der Erschließung der Potenziale Erneuerbarer Energien im Landkreis Ludwigslust-Parchim (Zielformulierung: Energieversorgung mit 100 % Erneuerbaren Energien im Jahr 2050)

Dieser Zielsetzung soll auch im Haushalt Rechnung getragen werden, indem die Querschnittsaufgabe Klimaschutz in einem Produkt abgebildet wird und hierzu als wesentliches Produkt Ziele und Kennzahlen definiert werden. Insofern kann dieses Produktes als Steuerungsinstrument dienen, welches in den Folgejahren für die Haushaltsplanung genutzt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Seemann-Katz

Fraktionsvorsitzende